

Dr. Dieter Semmler

MIT ZWEI  
KOORDINATENSYSTEMEN!

# Wohnmobil- Stellplätze



Band 6

## Österreich

Vorarlberg – Tirol – Mühlviertel – Innviertel – Waldviertel

Wachau – Wien – Salzkammergut – Neusiedler See

Burgenland – Kitzbüheler Alpen – Großglockner – Tauern

Dachstein – Gailtaler Alpen – Kärntner Seen – Südsteiermark

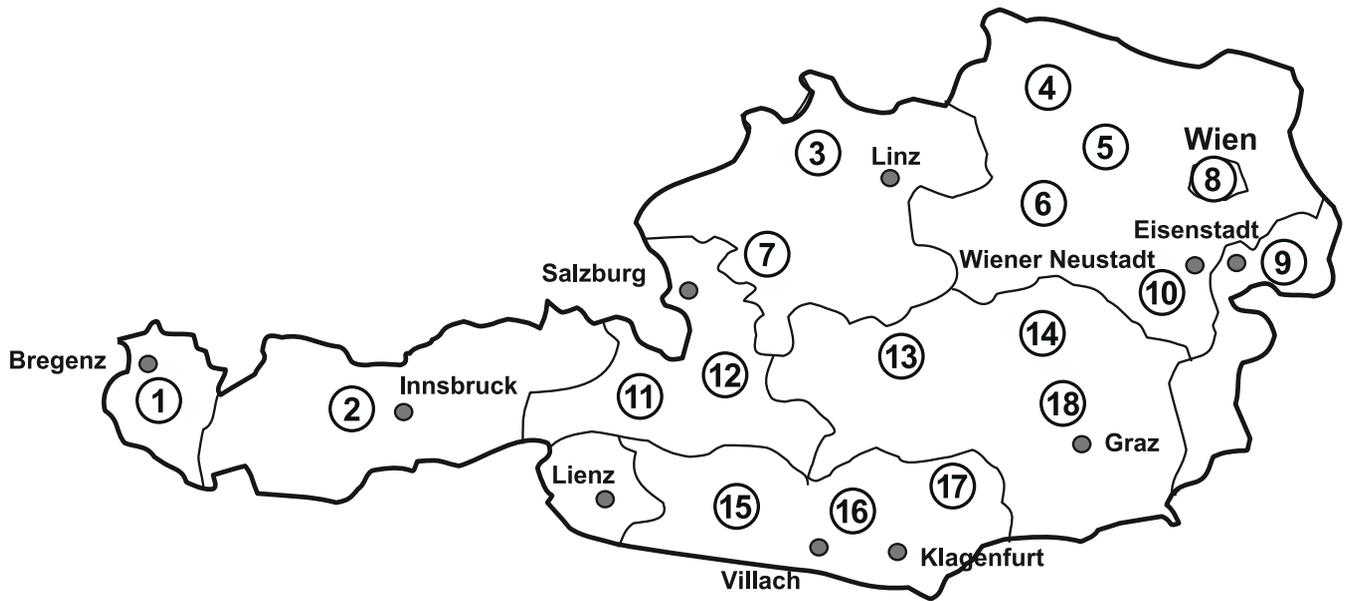
# Inhaltsverzeichnis

Mobilplätze in österreichischen Ferienlandschaften		8
Nullliste	Stellplätze ohne Gebühren	11
Städteliste	Stellplätze in der Nähe der Ortszentren	14
Badliste	Stellplätze an einem See oder am Schwimmbad	16
Liftliste	Stellplätze an einem Lift oder einer Seilbahn	18
Caravanliste	Stellplätze für Wohnmobil und Caravan	19
Tour 1:	<i>Von der Seebühne zu den Dreitausendern</i> Bregenzer Wald und Montafon	20
Tour 2:	<i>Im Land der hohen Berge</i> In Tirol	28
Tour 3:	<i>Urlaub südlich des Böhmerwaldes</i> Mühl- und Innviertel	38
Tour 4:	<i>Stifte, Burgen und Schlösser</i> Oberes Waldviertel	50
Tour 5:	<i>Weingärten und Wälder</i> Im Kamptal	63
Tour 6:	<i>Drunten in der Wachau</i> Durch die Wachau	72
Tour 7:	<i>Im Weißen Rössl am Wolfgangsee</i> Das Salzkammergut	83
Tour 8:	<i>An der schönen blauen Donau</i> Wien und Umgebung	93
Tour 9:	<i>Die Puszta und der Wein</i> Rund um den Neusiedler See	103
Tour 10:	<i>Mit dem Dampffross hinauf zum Schneeberg</i> In den Wiener Hausbergen	115
Tour 11	<i>Auf der Panoramastraße Österreichs</i> Die Kitzbüheler Alpen und der Großglockner	123
Tour 12	<i>Kulturerlebnisse und Wintersport</i> Von Salzburg ins Gasteiner Tal	132

Tour 13	<i>Auf die Bretter, fertig, los</i> Rund um den Dachstein	138
Tour 14	<i>Mönche, Pilger und eine Stufenpyramide</i> Von Steyr über Eisenerz nach Mariazell	145
Tour 15	<i>Blühende Almen und weite Täler</i> Zwischen Ankogel und Gailtaler Alpen	160
Tour 16	<i>Die Badewannen der Österreicher</i> Die Seen in Kärnten	169
Tour 17	<i>Geschichte zum Anfassen</i> Saualpe und Lavanttaler Alpen	182
Tour 18	<i>Die Brücke zum Balkan</i> In der Südsteiermark	190
	Stellplatzverzeichnis	198
	Buchserie „Wohnmobil-Stellplätze“	201

## An der Donau





## Touren in Österreich

Am Silvretta-Stausee



# Mobilplätze in österreichischen Ferienlandschaften

Inzwischen gibt es in Österreich viele Stellplätze, die in den letzten drei Jahren ausdrücklich für Wohnmobile eingerichtet und ausgewiesen worden sind. Die Einrichtung von Mobilplätzen durch Gemeindeverwaltungen und Privatpersonen wird sich in den nächsten Jahren rasch weiter entwickeln. Die Kommunen werden in den nächsten Jahren erkennen, dass eine neue, finanzstarke Urlaubergruppe, die Wohnmobiltouristen, entstanden ist und die Einnahmen aus dem Tourismus durch die Einrichtung von Wohnmobil-Stellplätzen erheblich gesteigert werden können.

Die als Parkplätze gekennzeichneten Stellplätze dürfen in Österreich im Allgemeinen für eine Übernachtung genutzt werden, Verbotsschilder müssen aber unbedingt beachtet werden. Es können auf den Stellplätzen Änderungen eintreten. Durch falsches Verhalten der Urlauber oder durch übermäßige Ansammlungen von Wohnmobilen, die Einheimische und Bewohner der umliegenden Häuser stören, könnten die Plätze von den örtlichen Behörden für Wohnmobile gesperrt werden. Auf Parkplätzen für öffentliche Einrichtungen, zum Beispiel für Frei- und Hallenbäder, Sportanlagen, Bootshäfen, Strandbäder, Freizeit- und Tierparks, Sehenswürdigkeiten, sollte man die vorderen Parkplätze für die Benutzer dieser Einrichtungen, die mit dem PKW anreisen, frei lassen. In allen Bundesländern sind die örtlichen Vorschriften für Wohnmobile und Camping-Fahrzeuge zu beachten. Die Verhältnisse auf den Plätzen können sich trotz aller gründlichen Recherchen inzwischen geändert haben.

Wir unterscheiden in unseren Büchern zwischen **Parkplatz** und **Stellplatz**. Die Parkplätze sind in den Tabellen und im Stellplatzteil mit einem gelben Balken, die Stellplätze mit einem grünen Balken versehen.

## 1. Parkplätze (gelber Balken):

Einige Parkplätze in besonders reizvoller Lage oder in der Nähe einer Stadt sind in diesem Buch aufgenommen worden. Die Übernachtung zur Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit ist auf diesen Plätzen in Österreich nur für eine Nacht erlaubt. Camping-Betrieb ist unbedingt zu unterlassen. Verbotsschilder für das Parken von Wohnmobilen sind in Österreich selten, sollten aber unbedingt beachtet werden. Den Anweisungen der Polizei muss Folge geleistet werden.

## 2. Stellplätze (grüner Balken):

Stellplätze sind für Wohnmobile ausdrücklich zugelassene oder reservierte Plätze, entweder auf einem Teilbereich oder auf dem gesamten Platz. Die Kennzeichnung des Platzes mit dem Wohnmobil-Symbol ist nicht immer am Stellplatz vorhanden und fehlt oft auf der Anfahrroute. Ver- und Entsorgungseinrichtungen und Stromanschlüsse sind nicht immer vorhanden.

Wir sind der Meinung, dass die **Lage des Mobilplatzes** das wichtigste Kriterium für den Wohnmobilurlauber ist. Er möchte ruhig schlafen und in einer reizvollen Umgebung bleiben. Der Platz sollte durch Grünanlagen gegliedert sein und ausreichend Park- und Rangierraum bieten. Eine Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz oder ein kurzer Fußweg zur Ortsmitte sind wünschenswert. Deshalb bewerten wir nur die Lage des Stellplatzes mit Sternen und nicht die Ausstattung. Die **Bewertung der Ausstattung mit Sternen ist völlig unnötig**, weil der Stellplatzbetreiber nach diesen Sternen greift und deshalb seinen Platz mit vielen Einrichtungen ausstattet, die selten genutzt werden, aber erhöhte Gebühren des Platzes zur Folge haben.

## Null-Liste

### Stellplätze ohne Gebühren

Ort	Bezeichnung	Seite	Ort	Bezeichnung	Seite
Abtenau	Karkogellifte	144	<b>Gallneukirchen</b>	<b>Freizeitanlage</b>	<b>49</b>
<b>Aggsbach-Dorf</b>	<b>Kartause</b>	<b>79</b>	Gaming	Wanderparkplatz	158
Aigen im Mühlkreis	Ortsparkplatz	47	Gmunden	Sportplatz	91
<b>Altaussee</b>	<b>LoserstraÙe</b>	<b>92</b>	<b>Gösselsdorf</b>	<b>Gösselsdorfer See</b>	<b>181</b>

## Städteliste

### Stellplätze in der Nähe der Ortszentren

Ort	Bezeichnung	Seite	Ort	Bezeichnung	Seite
Aigen im Mühlkreis	Ortsparkplatz	47	Mariazell	Ortsparkplätze	157
<b>Altenmarkt/Triesting</b>	<b>Hafnerberg</b>	<b>101</b>	Maurach/Achensee	Rofanseilbahn	35
Arbesbach	Badeteich	55	Naarn im Machland	Mostschenke	49
<b>Artstetten</b>	<b>Schloss Artstetten</b>	<b>81</b>			

## Badliste

### Stellplätze am See oder am Schwimmbad

Ort	Bezeichnung	Seite	Ort	Bezeichnung	Seite
Aggsbach-Markt	Donauufer	80	Mitterbach	Alpensesselbahn	157
<b>Arbesbach</b>	<b>Badeteich</b>	<b>55</b>	Mörbisch	Yachthafen	112
<b>Bad Gams</b>	<b>Badesee</b>	<b>195</b>	<b>Neufeld</b>	<b>Neufelder See</b>	<b>113</b>

## Liftliste

### Stellplätze an Seilbahnen und Liften

Ort	Bezeichnung	Seite	Ort	Bezeichnung	Seite
Abtenau	Karkogellifte	144	Pichl-Preunegg	Reiteralm-Sessellift	141
Bad Leonfelden	Sternsteinlift	48	Puchberg	Zahnradbahn	121
<b>Bludenz</b>	<b>Muttersbergbahn</b>	<b>26</b>	<b>Puchberg-Losenheim</b>	<b>Forellenhof</b>	<b>121</b>

## **Von der Seebühne zu den Dreitausendern Bregenzer Wald und Montafon**

### Tour 1

Tosender Applaus beschließt einen schönen Tag in Bregenz. Wir haben die Festspiele in Bregenz auf der Seebühne – vor der grandiosen Kulisse des Bodensees – erlebt. Das Wetter hat mitgespielt. Sollte es vor oder während der Vorstellung regnen, so wird die Aufführung 30 Minuten später im Festspielhaus fortgesetzt.

Da die Parkplätze während einer Aufführung immer mit Fahrzeugen voll besetzt sind, ist es sinnvoller, vom Wohnmobilplatz in Lindau zu starten und dort zu übernachten, wenn man nur zu den Festspielen nach Bregenz fahren möchte (**VA-1**). Das einmalige Übernachten nach einer Aufführung auf dem Großparkplatz bei der Seebühne wird von den Behörden für Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen geduldet (**VA-3**).

Die Nacht vor unserem Besuch der Festspielstadt Bregenz haben wir auf dem „Balkon des Bodensees“, am Pfänder, in 1000 Meter Höhe und in einer reizvollen Umgebung mit Blick auf den Bodensee verbracht (**VA-2**). Die sieben Kilometer auf der schmalen Zufahrtsstraße mit vielen Ausweichstellen hatten sich gelohnt. Im rustikalen Gasthof verbrachten wir einen gemütlichen Abend, nette Menschen gaben uns viele Tipps für Bregenz und das kleine Bundesland Vorarlberg. Das Wetter erlaubte uns nicht nur den Blick über das „Schwäbische Meer“, sondern auch die Sicht bis zu den mächtigen Gebirgsstöcken Rätikon und Silvretta.

An diesem Tag sind wir durch die malerische Altstadt gebummelt und haben uns an den zehn Kilometer langen Stränden erholt und gebadet. Bregenz ist eine alte Stadt, die zur Römerzeit Brigantium hieß. Damals zogen die Stiefsöhne des römischen Kaisers Augustus über die Alpen und unterwarfen die keltischen Brigantier.

Die Burg auf dem Felsen, der nach zwei Seiten steil abfällt, wurde im Dreißigjährigen Krieg von den Schweden zerstört. Wahrzeichen von Bregenz ist der Martinsturm in der Altstadt, ein Teil der Stadtbefestigung aus dem 14. Jahrhundert. Sehenswert sind in der Altstadt die barocke St.Gallus-Pfarrkirche, das Kapuzinerkloster Thalbach, das Alte Rathaus und das Deuring-Schlösschen. Einen guten Tages-Parkplatz gibt es am Strandbad West.

Wir wollen ins Montafon, besuchen zunächst aber Dornbirn, Rankweil, Feldkirch und Bludenz, sehenswerte Städte am Rande des Bregenzer Waldes und in der Nähe der Autobahn A14 von Bregenz zum Arlberg. Dornbirn ist das Zentrum der österreichischen Textilindustrie, was die Dornbirner Messe im Sommer eindrucksvoll belegt. Das Messengelände eignet sich auch für eine Übernachtung (**VA-4**), zumal die Autobahnabfahrt nur einen Kilometer entfernt ist. Dornbirn hat nicht nur eine aktive Industrie, sondern auch Industrie-Denkmäler, Villen von Unternehmern, alte Fabrikgebäude und Arbeitersiedlungen. In der Stadt sind das Rote Haus von 1634, die klassizistische Pfarrkirche und die Bürgerhäuser sehenswert. Sehr schöne Wanderungen beginnen in Dornbirn: Durch die Rappenloch- und Alplochschlucht der Dornbirner Ache, im breiten Rheintal oder durch das Fussacher Ried, ein großes, unter Naturschutz stehendes Moorgebiet. Ausgangspunkt kann für einige Tage der Stellplatz Mathis sein (**VA-5**).

Wir besuchen das Renaissance-Schloss in Hohenems, ausgestattet mit vielen Kunstschatzen, bekannt durch die Nibelungenbibliothek, in der 1775 zwei Handschriften des Nibelungenliedes gefunden wurden. Im Schlosshof und im Schlosssaal finden im Juni Schubert-Konzerte statt. Im Nachbarort Götzis besichtigen wir die Pfarrkirche St. Ulrich, die Burgruine Montfort und die Wallfahrtskirche St. Arbogast mit dem Gemäldezyklus der Legende von Arbogast in der Vorhalle. Uns beeindruckt, wie der heilige Bischof von Straßburg einem Besessenen das Teufelsgeschwür aus dem Mund holt.

D e u t s c h l a n d



## Vorarlberg Tour 1

Nr.	Ort, Bezeichnung	Stell-	Gast-	Häu-	WC	Bad	Orts-	Ent-	Park-	Park-
		plätze	haus	ser		See			nähe	sorg.
		A					B		C	D
<b>VA-1</b>	<b>Lindau, Wohnmobilplatz **</b>	30	-	+	+	-	15	-	1	12
VA-2	Lochau, Pfänder ***	10	+	+	-	-	x	-	1	P
VA-3	Bregenz, Festspiel-Platz **	30	-	+	-	+	x	-	1	0
VA-4	Dornbirn, Messepark *	30	-	+	-	-	x	-	1	0
<b>VA-5</b>	<b>Dornbirn, Mathis **</b>	<b>3</b>	-	+	-	+	<b>x</b>	-	<b>T</b>	<b>15</b>
VA-6	Bludenz, Muttersbergbahn **	5	-	+	+	-	x	-	1	0
VA-7	Bludenz, Sportzentrum **	5	-	+	-	+	x	-	1	0
<b>VA-8</b>	<b>St. Gallenkirch, Bauhof</b>	<b>10</b>	-	+	-	-	<b>x</b>	+	<b>T</b>	<b>6</b>
<b>VA-9</b>	<b>Partenen-Bielerhöhe ***</b>	<b>20</b>	+	+	-	-	<b>x</b>	-	<b>T</b>	<b>0</b>

### Legende

\*\*\*\* sehr ruhige und sehr schöne Lage.

\*\*\* sehr ruhige und schöne Lage.

\*\* ruhige und gute Lage.

\* keine ruhige Lage.

A Stellplätze gestaffelt nach 3, 5, 10, 20, 30, 50 Wohnmobilen. Dabei wird angenommen, dass nur die Hälfte des Platzes zur Verfügung steht und die andere Hälfte durch PKW belegt ist.

B Fußweg in Minuten, x über 15 min Fußweg.

C Aufenthaltsdauer in Tagen.

D Stellplatzgebühr in Euro pro Wohnmobil und 24 Stunden oder Parkgebühr.

P Parkgebühr in der Saison.

T Aufenthaltsdauer einige Tage.

U Aufenthaltsdauer unbegrenzt.

Parkplatz      Wohnmobil-Stellplatz



Am Silvretta-Stausee

## Vorarlberg

### Bludenz Sport- und Freizeitzentrum \*\*

VA - 7

Asphaltierter **Parkplatz** am Sport- und Freizeitzentrum in ruhiger Lage.

Von der Ausfahrt Bludenz/Bürs der Autobahn A14 Richtung Bludenz fahren und nach 300 m hinter der Bahnüberquerung rechts Richtung Ortsmitte abbiegen. Nach weiteren 400 m rechts dem Symbol Schwimmbad erst links und dann rechts folgen. Nach insgesamt 1,8 km wird der Platz rechts erreicht.

Koordinaten: 47° 09,37' Nord, 9° 49,65' Ost.

Koordinaten: 47° 09' 22" Nord, 9° 49' 39" Ost.

Häuser am Parkplatz.

Müllcontainer am Parkplatz.

Freibad und Hallenbad am Parkplatz.

Wanderweg im Klostertal.

Radfahrten. Bergwandern am Muttersberg.

Skigebiet Muttersberg.

Besuch des Heimatmuseums im Oberen Tor.

Besichtigung von Bludenz: Stadtkern mit Laubengang-Häusern, Unterem und Oberem Tor, Laurentius-, Spital-, Heiligkreuzkirche.

Fahrt ins Brandnertal. Fahrt ins Montafon.

Asphaltierte Stellplätze für 5 Mobile. Keine Parkgebühr



### St. Gallenkirch-Galgenul Bauhof Valisera-Bahn \*\*



VA - 8

**Übernachtungsplätze** auf dem Bauhof der Valiresa-Bahn (Silvretta Nova-Bergbahn) in ruhiger Lage.

Von der 188 nördlich von Garfrescha Richtung Bauhof/Galgenul abbiegen (**Straße Sankt Gallenkirch**). Noch 300 m bis zum Bauhof.

Koordinaten: 47° 01,52' Nord, 9° 57,78' Ost.

Koordinaten: 47° 01' 31" Nord, 9° 57' 47" Ost.

Häuser in der Nähe.

Entsorgung von Chemie-Kassetten und Müllbehälter am Parkplatz.

Stromanschlüsse vorhanden. Gebühr 0,50 €

Zugänglich 15.12.–06.04. Aufenthalt einige Tage.

Wanderwege im Montafon und im Gargelltal. Radfahrten.

Nebenstraße am Parkplatz.

Skigebiet Silvretta in der Nähe (Valisera-Bahn).

Fahrt zur Silvretta-Hochalpenstraße.

Parkgebühr: 6 € inkl. Kurtaxe für 24 Stunden.

Ebene, befestigte Stellflächen für 10 Wohnmobile.

Übernachten im Gargelltal und an der Seilbahn verboten.

Stellplatz an der Valiresa-Bahn seit 2009 geschlossen.

Informationen: Tel. 0043/55 57 63 00.



An der Valiresa-Bahn

### 6794 Partenen-Bielerhöhe Wohnmobilstellplatz \*\*\*



VA - 9

Schöner **Wohnmobil- und Caravanplatz** auf der Bielerhöhe mit Panoramablick.

Auf der Silvrettahochalpenstraße zur Bielerhöhe fahren. Dem Wohnmobilschild folgend rechts zum Platz.

Koordinaten: 46° 55.14' Nord, 10° 05.38' Ost.

Koordinaten: 46° 55' 08" Nord, 10° 05' 23" Ost.

Restaurant am Platz.

Tagsüber Geräusche durch Passstraße.

Maut auf Silvrettahochalpenstraße 15 € pro Tag.

Müllbehälter vorhanden.

Wanderungen und Skitouren.

Mountainbiketouren in der Umgebung.

In den Sommermonaten zugänglich.

Aufenthaltsdauer nicht begrenzt.

Sanitäreanlage in der Nähe vorhanden.

Geschotterte, ebene und gerade Stellflächen.

Stellflächen für 20 Wohnmobile.

Keine Parkgebühr.



# Wohnmobil-Stellplätze Österreich

Vorarlberg – Tirol – Mühlviertel – Innviertel – Waldviertel  
Wachau – Wien – Salzkammergut – Neusiedler See  
Burgenland – Kitzbüheler Alpen – Großglockner – Tauern  
Dachstein – Gailtaler Alpen – Kärntner Seen – Südsteiermark

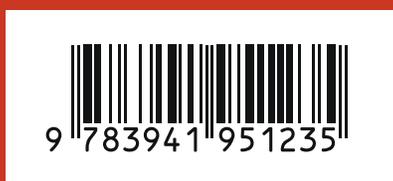
**Sie suchen einen Platz zum Nulltarif?  
Sie suchen den schönsten Platz am Strand?  
Sie suchen einen ruhigen Platz in der Natur?  
Sie suchen einen guten Platz im Ort?**

**Wir beschreiben die besten Plätze!  
Wir führen Sie hin!**

**Genauere Anfahrten, Adressen,  
Koordinaten und Stellplatzfotos  
Alles in Farbe**

Euro 19,90

ISBN 978-3-941951-23-5



RID+Verlag  
Schloßhof 2–6  
D-85283 Wolnzach